

## TUT DIES ZU MEINEM GEDÄCHTNIS

### **Vorbereitungen**

- den Tisch festlich decken
- gemeinsam überlegen welches Lied an den Beginn des Hausgottesdienstes passt
- absprechen, wer welche Texte liest oder erzählt
- schlichte, doch gutes Essen, mit Wein/Saft und Brot (Knäckebrot oder Mazzen) vorbereiten
- ein Kreuz sichtbar auf dem Tisch oder in der Nähe haben
- ‚Brotimpulszettel‘ (s. letzte Seite) ausschneiden

## DER HAUSGOTTESDIENST

Wir beginnen diesen Abend, an dem wir uns an Gottes gutes Handeln für und an uns erinnern.  
**Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Hl. Geistes. Amen.**

### **Gemeinsames Gebet**

#### Variante 1

*Alle stehen vor dem gedeckten Tisch*

Lebendiger Gott, du bist da. In den Tagen, in denen wir uns so bedroht fühlen, sind wir zusammen in deinem Namen. Wir (*Jeden Mitfeiernden beim Namen nennen und einladend anschauen*) nehmen uns Zeit füreinander. Wir wollen von dir hören, miteinander beten und uns an das Gute erinnern, das du für uns tust. Und wir essen zusammen als Familie/als Wohngemeinschaft, wie Jesus es mit seinen Freundinnen und Freunden getan hat. Segne unser Essen, segne das Brot und den Wein (Saft), segne unsere Familie und unser Zusammensein mit dir Gott, Vater, Sohn und Heiliger Geist.

oder

#### Variante 2

Lebendiger Gott, Du hast dein Volk aus der Sklaverei Israels befreit und ihm neuen Lebensraum geschenkt. Du hast uns deinen Sohn Jesus Christus geschenkt.

Heute am Gründonnerstag feiern wir hier an unserem Tisch ein Mahl zur Erinnerung. Wir erinnern uns daran, dass du Gott der Freiheit bist, der alle Sklaverei überwindet und keine Unterdrückung duldet.

Wir erinnern uns, dass Jesus Christus seinen Jüngern die Füße gewaschen hat. Er hat sich zum Diener gemacht und auf alle menschlichen Herrschafts-zeichen verzichtet. So ist Jesus Christus unser Maßstab für unseren Umgang miteinander.

Heute hören wir dein befreiendes Wort, teilen unser menschliches Brot. Wir können Zeichen der Liebe geben und einander dienen, wie du es in der Fußwaschung getan hast.

Guter, lebendiger Gott, die Sehnsucht nach dir hat uns heute zusammengebracht. Segne, was wir miteinander teilen können, das Essen, unsere Gemeinschaft, die Zeichen unserer Liebe, die Sorge um die Menschen, die uns nahe sind und mit denen wir in der Ferne verbunden sind.

**Amen.**

*alle nehmen Platz*

Lebendiger Gott, du sorgst für uns. Unser Tisch ist festlich gedeckt, wir wollen genießen, was du uns an Essen schenkst und für alle danken, die dafür arbeiten.

*Kurze Stille - kommentiert essen*

Wir trinken Wein/Traubensaft und erinnern uns an den Exodus damals und heute.

## **Wort Gottes**

Gott, du liebst uns.

Dein Sohn Jesus Christus hat mit den Jüngern Essen geteilt. Als Zeichen seiner Liebe hat er ihnen die Füße gewaschen und sich ihnen in Brot und Wein geschenkt. So hören wir auf die Worte der Heiligen Schrift.

*Abendmahlsbericht aus einer Kinderbibel oder aus dem Johannesevangelium im Kapitel 13 die Verse 1-15 laut vorlesen/verkündigen*

## **anschließendes Gespräch miteinander**

### Variante A

- *Warum brechen Menschen auf und verlassen ihr Zuhause, ihr Land?*
- *Was kann sie leiten, beschützen und ihnen Mut schenken?*

### Variante B

- *Wie wichtig ist Brot für uns?*
- *Welche Gefühle tun uns gut, lassen uns spüren, dass unser Leben behütet ist? Sammelt die Ideen, schreibt oder malt sie auf einen „Brotimpulszettel“ und legt sie an das Kreuz.*

## **Gebet in unseren Anliegen für andere und das Geschehen in der Welt**

### **Fürbitten**

*Nennt Namen von Menschen, Orten, die ihr Gott hinhalten wollt, damit er sie behüte und ihnen beisteht.*

### **Vater unser**

### **Segensgebet**

Gott unser Vater, dein Sohn Jesus Christus war bereit, aus Liebe alles für uns Menschen zu geben, selbst sein Leben.

Damit wir das nie vergessen, hat er uns sein Heiliges Mahl hinterlassen.

Wir bitten Dich: bleibe bei uns und hilf uns, gerecht und barmherzig zu sein, dein Reich in dieser Welt auszubauen, besonders dort, wo die Menschenwürde mit Füßen getreten wird.

Stärke uns in dieser Zeit der Krisen und Kriege.

Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

**Amen.**

*oder*

Guter Gott,

eine (Mahl)Gemeinschaft von dir gesegnet, gib uns heute.

Mit einer (Mahl)Gemeinschaft von dir gesegnet, stärke uns heute

Eine (Mahl)Gemeinschaft von dir gesegnet, öffne uns heute die Augen für die Not der Welt.

**Amen.**

**Kreuzzeichen**

So sei bei uns:

Im Namen des Vaters

Des Sohnes und des Heiligen Geistes.

**Amen.**

